

Vier Verletzte bei Unfallserie im Stadtgebiet

Bad Wörishofen (m.he).

Mehrere folgenschwere Verkehrsunfälle ereigneten sich am Dienstag in und um Bad Wörishofen. Ein Mensch wurde dabei schwer, drei weitere leicht verletzt. Die Höhe des Gesamtsachschadens liegt nach ersten Schätzungen bei 40000 Euro.

Zum ersten Mal krachte es gleich am frühen Morgen. Auf der Schlingener Umgehungsstraße geriet gegen 8 Uhr eine Autofahrerin aus Unachtsamkeit nach rechts ins Bankett. Ihr Wagen kam ins Schleudern und stieß mit einem Auto auf der Gegenfahrbahn zusammen. Beide Fahrzeuge wurden durch den Aufprall erheblich beschädigt, die Insassen blieben unverletzt. Schaden: 13000 Euro.

Der zweite Unfall des Tages ereignete sich gegen 17 Uhr auf der Türkheimer Straße, am Bahnübergang Stadionring. Eine Autofahrerin wollte dort nach links in Richtung Stadion einbiegen. Wegen eines entgegen kommenden Fahrzeuges musste sie warten. Ein ihr nachfolgender Autofahrer erkannte die Situation laut Polizei nicht rechtzeitig. Sein Wagen prallte dem stehenden Fahrzeug ins Heck und anschließend gegen das entgegen kommende Auto. Bei dem 38-jährigen Unfallverursacher wurde Alkoholeinfluss festgestellt. Der Führerschein liegt jetzt bei der Polizei. Die Fahrerin des stehenden Wagens wurde leicht, die Frau im entgegen kommenden Fahrzeug schwer verletzt. Der Gesamtsachschaden beträgt 20000 Euro.

Zum dritten Mal ausrücken musste die Polizei um 19 Uhr. Ebenfalls ein Auffahrunfall. Ein 23-jähriger Autofahrer wollte an der Einmündung zur Kirchdorfer Straße nach rechts einbiegen. Ein ihm nachfolgender 19-jähriger Pkw-Lenker übersah den Wartenden und fuhr auf dessen Wagen auf. Beide Insassen des wartenden Autos wurden bei dem Aufprall leicht verletzt. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf 7000 Euro.